

## PRESSEMITTEILUNG

Nr. 185 vom 18.11.2015

### Unterzeichnung des neuen Rahmenlehrplans

#### **Gordon Hoffmann: Wir befürchten weiterhin die Verflachung des Bildungsniveaus**

Zur Veröffentlichung und Unterzeichnung des neuen Rahmenlehrplans Berlin-Brandenburg durch Bildungssenatorin Scheeres und Bildungsminister Baaske erklärte der CDU-Bildungsexperte Gordon Hoffmann:

„Unsere Gesellschaft verändert sich. Natürlich müssen auch die schulischen Lehrpläne darauf reagieren und in regelmäßigen Abständen überarbeitet werden. Im Übrigen halte ich es für sinnvoll, die bisherigen 68 Lehrpläne zu einem Rahmenlehrplan zusammenzufassen.“

Allerdings hat sich während der Anhörung gezeigt, dass viele Fachlehrerverbände schwere Bedenken gegen die konkrete Fassung der neuen Rahmenlehrpläne haben. Es ist zu befürchten, dass diese Einwände nicht ernst genommen wurden. Wir lehnen nach wie vor die Abschaffung von Geschichte als eigenständigem Fach in der Grundschule ab. Im neuen Rahmenlehrplan zählen außerdem sogenannte Kompetenzen mehr als solides Fachwissen. Das wird zu einer weiteren Verflachung der Schulbildung führen.“